

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

zunächst einmal vielen Dank für Ihre Bestätigung der Tatsache, dass das Vereinsheim "Auf dem Pfennig" ursprünglich für die Sportler von Mettmann Sport und somit deren Fußball-Abteilung eingeplant war. Offensichtlich scheint es jedoch für Sie ein vollkommen normaler und alltäglicher Vorgang zu sein, wenn hunderte Mitglieder aus einem Verein austreten, da diese Tatsache keinerlei Würdigung in Ihrer Pressemitteilung findet.

Die Austritte erfolgten, da der Gesamtvorstand von Mettmann Sport dem entsprechend begründeten Wunsch, der von dieser Entscheidung im Wesentlichen betroffenen Sportler, bei der von Ihnen bestätigten Planung zu bleiben vollkommen missachtete. Es sollte jedermann klar sein, dass es sich um gravierende Gründe handeln muss, wenn es am Ende zu einem solch geschlossenen Austritt einer ganzen Sport-Abteilung kommt!

Diese Tatsachen und die gesamte Entwicklung waren Ihnen nach Ihrer eigenen Pressemitteilung vom 21.08.2013 spätestens bekannt. Mit entsprechender Weitsicht hätten Sie bereits zu diesem Zeitpunkt zumindest die getroffene Vergabe in Frage stellen können und dies den betroffenen Vereinen mitteilen können. Spätestens jedoch mit Ihrer Pressemitteilung vom 28.08.2013 war Ihnen sogar bewusst, dass dieser Fall tatsächlich gegeben war.

In Ihrer Pressemitteilung vom 27.11.2013 erwähnen Sie die Vergabe der Vereinsheime an die Vereine zu Mitte August und die in Folge getätigten Anschaffungen. Berücksichtigt man die Tatsache, dass Sie bereits vor Ihrer Pressemitteilung vom 21.08.2013 Kenntnis gehabt haben müssen, so ergibt sich wenn überhaupt nur ein extrem kleines Zeitfenster in denen man diese Anschaffungen überhaupt berechtigt als Begründung anführen könnte. Berücksichtigt man ferner noch, dass zu diesem Zeitpunkt die Fertigstellung des Funktionsgebäudes noch in weiter Ferne lag und somit für Anschaffungen in solcher kurzer Zeit überhaupt keine Notwendigkeit und auch Möglichkeit bestand, kann man diese Begründung für ein Festhalten an der getätigten Vergabe insgesamt nur als vorgeschoben erachten. Es bleibt festzuhalten, dass Ihnen rechtzeitig die Möglichkeit gegeben war ohne Nachteile für irgendeinen Verein die Vergabe neu zu regeln. Wenn Sie dies nicht getan haben, ist dies kein Verschulden des FC Mettmann 08!

Da Ihre Pressemitteilung in keiner Weise den von uns genannten Fakten über die Nutzung der Sportstätten widerspricht, nehmen wir dies als Anlass, diese Fakten als allgemein akzeptiert zu betrachten.

Der Kern der ganzen Geschichte sind jedoch die Menschen. Die Menschen, denen ursprünglich unter Mettmann Sport das Vereinsheim "Auf dem Pfennig" nicht ohne Grund zugesagt war und die lange lange Jahre darauf warten mussten. Die Menschen, die unter Mettmann Sport die wesentlichen Nutzer der Sportstätte waren und dies nun unter FC Mettmann 08 immer noch sind. Die Menschen, deren Wohl bereits von Mettmann Sport missachtet wurde und die nun von Ihnen gänzlich vor die Tür gesetzt werden.

Wir haben Ihnen bereits in unserem vorangegangenen offenen Brief Gründe dargelegt, warum eine Einigung der Vereine untereinander derzeit scheitern muss und dass diese Gründe eindeutig nicht beim FC Mettmann 08 liegen. Sie werden sicherlich auch durch unseren Vorstand nochmals eine entsprechende Stellungnahme erhalten, die detaillierter darauf eingehen wird. Es bleibt jedoch festzuhalten, dass Sie auf die angeführten Argumente unseres offenen Briefes keine wirklichen Antworten haben.

**Die Frage ist nun, wollen Sie tatsächlich an der vorgenommenen Vergabe festhalten, auch wenn diese falsch ist und die Bedürfnisse der Menschen die von Beginn an die Sportstätte im Wesentlichen nutzen und denen die Nutzung des Vereinsheims zugesagt war weiter ignorieren?**

Mit freundlichen Grüßen,

Die Übungsleiter des FC Mettmann 08 e.V.